

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Der albanische Dichter Arian Leka in Ottensheim



Mit dem internationalen Symposium „Fließende Grenzen“ konnte 2009 im Rahmen der Kulturhauptstadt Linz 15 Jahre Ranitzdrucke der Edition Thanhäuser gefeiert werden. Dieses Stipendienprojekt hat vor allem im Ausland viel Anerkennung gefunden.

In den vergangenen Jahren weilten jeweils bis zu vier Wochen in Ottensheim Dichterinnen und Dichter aus Tschechien, der Slowakei, Ungarn, Polen, Rumänien, der Türkei, Kroatien, Slowenien, Friaul, Litauen und dem Sorbenland – Schwerpunktland wird in den nächsten Jahren Albanien sein, für viele noch ein weißer Fleck auf der Landkarte zwischen Dalmatien und Griechenland.

Lindita Arapi aus Tirana/Bonn war 2006 hier, Ranitzdruck Nr. 14 „Am Meer, nachts“ erschien als erster Gedichtband einer albanischen Dichterin in deutscher Sprache. Darüber hinaus entstanden durch Lindita Arapi vielfältige persönliche Beziehungen zu diesem spannenden Land.

Im Frühjahr 2010 wohnte der bekannte albanische Dichter Arian Leka in Ottensheim, anlässlich der Amtshausöffnung hat er aus seinen Gedichtbänden gelesen. Arian Leka, der „Dichter des Meeres und der pindarischen Ausflüge“, wurde 1966 in der Hafencity Durres geboren, studierte dort an der Musikschule, anschließend albanische Sprach- und Literaturwissenschaft in Tirana

und neue europäische Literatur in Florenz. Er hat elf Bücher veröffentlicht und Montale, Quasimodo und Calvino ins Albanische übersetzt. Arian Leka leitet den Verlag Ideart und organisiert das internationale Lyrikfestival Poeteka. Er erhielt zahlreiche Auszeichnungen.

In der ersten Oktoberhälfte werde ich zusammen mit Arian Leka meinen Lehrauftrag an der Kunstakademie Tirana fortsetzen und für Poeteka an einem gemeinsamen Werk arbeiten. 2011 wird in der Edition Thanhäuser mit Leka der Gedichtband Ranitzdruck Nr. 17 erscheinen.

Von Albanien erfährt man meist nur aus negativen Pressemeldungen, aber gerade dieses über Jahrzehnte isolierte Land hat so viele andere, erfreuliche Seiten, die es erst zu entdecken gilt: eine junge, wache Generation, freundliche und überaus offenherzige Menschen, ein Land mit großer Kultur seit Jahrhunderten, Vielfalt der Landschaften, hervorragende Küche, nach wie vor hat die Gastfreundschaft einen großen Stellenwert.

Die albanische Sprache geht vermutlich zurück auf das alte Illyrische und Illyrien dürfte einst bis zur Donau gereicht haben – dieses Land und seine Menschen sind durchaus nicht so fremd, wie sie aus Unwissenheit und Angstmacherei vor dem Fremden von gewissen Abschiebepolitikern dargestellt werden. Wer sich von den schöneren Seiten dieses Landes persönlich überzeugen lassen möchte, hätte im kommenden Herbst eine Gelegenheit mehr: auch beim Lyrikfestival (4. bis 10. Oktober) und während der anschließenden Arbeit mit den Studenten an der Kunstakademie Tirana sind Besucher herzlich willkommen.

Christian Thanhäuser
www.thanhaeuser.at

30 Jahre Dürnbergfest

Heuer feiern wir 30 Jahre Dürnbergfest. Von 14. bis 15. August wird wieder am Dürnberg gefeiert.

In der Halle wird mit Seidlbar, Schank und Grillerei für das leibliche Wohl gesorgt. Auch in der bewährten Bar im ersten Stock wird wieder mit guter Stimmung und toller Musik die Party abgehen. Die Bar im Freien ist wieder für den Rock zuständig und im unteren Halbstock gibt es zum Jubiläum eine 30er Bar. Die Band Grandmas´s Chocolate Cake wird rich-

tig Stimmung machen und die Leute zum Tanzen und Feiern motivieren. Auch der Frühschoppen findet heuer wieder am Sonntag statt. Mit zünftiger Frühschoppenmusik von den Hügelländern wird für Unterhaltung gesorgt. Mit Bratwürstl, Kistensau, Käsekrainer und Ottensheimer Bier werden wir den Frühschoppen genießen. Die Landjugend Ottensheim-Puchenau ladet alle recht herzlich ein und freut sich auf euer kommen!

Lisa Schütz

Pleinair ukrainische Künstler laden Künstler aus Österreich ein

Die malerischen Regionen der Ukraine, Transkarpaten und der Karpaten (bis 1918 Österreich-Ungarns Königreich Lodomerii) – wird niemand, der wenigstens einmal im Leben einige Zeit dort verbracht hat, jemals vergessen. Die Schönheit der Karpatenberge und die Gastfreundschaft der Menschen bleiben im Gedächtnis.



Gerade hier führen Künstler seit vielen Jahren eine internationale Pleinair „den Karpatenrücken“ durch. Drei bis vier Male im Jahr sind durch zwei Wochen hindurch Künstler, Bildhauer, Graphiker, Fotografen und Kunstwissenschaftler aus der Ukraine, Russland, Tschechien, Polen und anderer Länder eingeladen, um neue Sichtweisen zu gewinnen, die Eingebung zu fühlen, sich zu erholen und als Hauptsache – fruchtbringend und schöpferisch zu arbeiten.

Pleinair hat Geschichte und Tradition. Das Programm bietet Ausflüge, Symposien und Ausstellungen an. Man hat die Möglichkeit das Colorit der hiesigen Orte zu empfinden und die Geheimnisse der Meisterschaft mitzuteilen und mitzunehmen. Solche Treffen sind sehr interessant und wichtig in unseren Zeiten, wenn jeder Maler einzigartige Visionen hat, und jedes Land – die eigene Tradition. Wenn sich an einem Ort Maler verschiedenen Alters, verschiedener Stile und Schulen und aus verschiedenen Ländern versammeln, wird unbedingt schöpferische Atmosphäre geschaffen werden.

Die Organisatoren bieten eingeladenen Künstlern Unterkunft und Verpflegung als Ersatz auf zwei Werke. Der kommende Pleinair wird im Herbst 2010 stattfinden.

Kontakt: Olga Lehner-Djomina
 Walseerstraße 8, 4100 Ottensheim.
 Tel: 0650 2618377, 07234 84170
olga.lehner@aon.at